

Verkuppung...läuft!

Von Black-Heart-OP

Kapitel 10: Schwänzer!?

"Ace! Du bist wider da!" strahlte Marry und nahm mich in den Arm. "Ich hab dich vermisst!" Ich lächelte und gab ihr einen Kuss auf die Wange. "Ace!" Etwas sauste auf mich zu und riss mich zu Boden. "Hallo Ruffy" grinste ich. "Ich hab dich vermisst" nuschelte der kleine wie auch seine Schwester vor ihm. "Ich habe euch auch vermisst" lächelte ich mild. "Hey Ace" schmunzelte Sam und half mir hoch um mich sofort zu umarmen. "Freut mich dich zu sehen Samantha" Sofort bekam ich einen bösen Blick zugeworfen. "Schon gut! Schon gut! Ich habe nichts gesagt!" schmunzelte ich. "Das hoffe ich doch" Damit drehte sich die Blondine um und verschwand in der Küche. "Wo ist denn Sabo?" doch es musste mir niemand antworten, denn in diesem Moment kam genannter durch die Tür. "Hey kurzer" lächelte ich ihn an. Er sah auf, nur um den Blick direkt wider zu senken. "Hi" schon war er an uns vorbei und nach oben verschwunden. "Was war das denn?" fragten wir gemeinsam. "Ich geh Mal nach ihm sehen" damit war meine Schwester verschwunden. "Na dann erzähl mal was ich verpasst habe Ruffy"

Nach einigen Minuten allerdings kam Marry wider und sie sah nicht glücklich aus. "Ist alles okay?" Ihr Blick bedeutet nichts gutes. "Er redet nicht mit mir..." murmelte sie niedergeschlagen. "Und ich mache mir irgendwie Sorgen" Ich schluckte. "Vielleicht redet er ja mit dir..." sie blickte auf und wir sahen uns an. "Wo ist er?" "Auf dem Dach" Sie erhielt ein Nicken von mir. Langsam bewegte ich mich die Treppen hoch bis ich am Fenster ankam. Leise kletterte ich raus und ging zu meinem kleinen Bruder. Mit einem "Hey großer" brach ich die Stille. Sein Kopf schnellte hoch und er sah mich an. Er hatte geweint. "Darf ich mich zu dir setzen?" fragte ich leise. Er sah nach vorne und nickte. Ich setzte mich neben ihn und sah ebenfalls gerade aus. "Willst du darüber reden?" kurze Stille. "I-Ich..." sein Atem zitterte. "Du musst nicht...aber manchmal hilft es." Er schwieg kurz und atmete noch Mal durch. "Sie...sie ist jetzt mit Hack zusammen." Ich blinzelte verwundert. "Habe ich das falsch verstanden? Ich dachte ihr wärt ein paar?" Er schluckte. "Ja...das... dachte ich auch." Ein leises Schluchzen drang durch die Nacht. "Es tut mir so leid mein kleiner" flüsterte ich und nahm ihn in den Arm. Er lehnte sich an mich und weinte einfach weiter. "Sh...ist schon gut" Ich strich ihm über den Kopf. Eine Weile blieben wir so sitzen. "Kommst du mit mir rein? Du erkältest dich nur." murmelte ich. "Ich fühl mich hier wohler als drinnen." jammerte er und ich lachte leise. "Na komm kleiner"

Die ganze letzte Woche hatte ich Sabo im Blick behalten und ihm ging es langsam besser glaube ich. Müde betrat ich die Klasse und gähnte laut. "Du hattest eine ganz Woche frei und bist trotzdem müde?" erklang eine Stimme und ich sah auf. Marco

lächelte mir entgegen. "Es läuft nicht immer alles nach Plan richtig?" erwiderte ich. Sofort tauchte ein besorgter Ausdruck auf seinem Gesicht auf. "Ist was passiert?" Ich schüttelte den Kopf. "Wie man es sieht..." murmelte ich dabei. "Jetzt lass mich nicht zappeln Ace!" maelte Marco. "Ein wenig Liebeskummer...das hat Sabo ziemlich übel mitgenommen." erklärte ich, nur um dann wider zu gähnen. "Das tut mir leid" erwiderte er. "Es wird langsam besser...hoffe ich"

Das Telefon klingelte. "Portgas D Ace?" meldete ich mich. "Portgas. Sie sind zuständig für Sabo Gray richtig?" grummelte Smokers Stimme mir entgegen. "Ja das ist richtig Herr Smoker. Warum fragen sie?" antwortete ich ruhig. "Mister Gray hat es heute nicht für nötig gehalten zum Unterricht zu erscheinen und weder sie noch ihre Schwester haben ihn abgemeldet. Also?" Mir fehlen kurz die Worte. Sabo sollte geschwänzt haben? Das sah ihm aber gar nicht ähnlich. "Ähm...ich werde mich darum kümmern...das ist gar nicht seine Art..." ich hörte Smoker seufzen. "Das ist mir völlig klar Ace. Deshalb rufe ich an. Er hat so etwas nie gemacht." Ich nickte. "Ich werde auf jeden Fall mit ihm Sprechen. Und glauben sie mir. Er wird nicht glimpflich davon kommen." Ich war Sauer. Sogar sehr Sauer! "Ich vertraue dir da. Deshalb glaube ich nicht das ein Eintrag nötig ist. Das ist natürlich die reine Ausnahme. Sollte sowas wider vorkommen...kann ich da nicht einfach drüber hinweg sehen." Das hatte ich zwar nicht von Smoker erwartet...aber um so besser! "Ich danke ihnen Smoker. Ich werde ihm ordentlich den Kopf Waschen! Der kann was erleben!" knurrte ich und verabschiedete mich von Smoker. "Was war denn los?" fragte Marry besorgt. "Sabo hat geschwänzt" antwortete ich und wollte schon die Treppe hoch als sie mich auf hielt. "Ace! Rumbrüllen wird nichts bringen. Er wird sich nur noch mehr ein Igeln. Ruf Marco an und frag ihn was wir jetzt am besten machen." meinte sie ruhig und Sam die hinter ihr stand nickte. "In Ordnung" damit griff ich nach dem Telefon und wählte Marcos Nummer. Nach dem es vier Mal geklingelt hatte nahm er ab. "Marco Phönix?" meldete sich seine Tiefe Stimme am anderen Ende. "Hey Marco ich bin's" antwortete ich. "Ace? Wie kann ich dir helfen? Ist etwas passiert?" fragte er und ich seufzte. "Sabo hat heute geschwänzt und Marry meint ich sollte nicht einfach nach oben gehen und ihn zusammen Falten. Aber was besseres fällt ihr auch nicht ein. Was meinst du dazu?" Kurz herrschte Stille am anderen Ende. "Erst mal setzt du dich hin und beruhigst dich Ace. Und das meine ich ernst." Ich atmte einmal tief durch und setzte mich dann auf die Treppe. "Und weiter?" brummte ich. "Sabo ist nicht der Typische Schulschwänzer Ace. Bei ihm ist nicht die Null-Bock Einstellung das Problem." Ich seufzte. "Das ist mir klar Marco. Denn noch hat er geschwänzt und das kann ich nicht einfach tolerieren." stöhnte ich genervt. "Das sollst du auch gar nicht Ace. Aber überleg doch Mal. Du hast heute erzählt das er ziemlich mies sitzen gelassen wurde. Könnte das nicht der Grund sein?" Stimmt schon. Das klang einleuchtend. Aber ist immer noch keine Entschuldigung. "Und was soll ich jetzt machen?" fragte ich niedergeschlagen. "Rede mit ihm und mache ihm klar, dass das keine Lösung ist." Wider seufzte ich. "Danke Marco." "Immer gerne Ace"

Ich klopfte an Sabos Tür und öffnete sie ohne auf eine Antwort zu warten. "A-Ace?" fragte mein Bruder verwirrt nach. Immerhin kam ich sonst nicht einfach so in sein Zimmer. "Sabo. Na mein kleiner wie war die Schule?" fragte ich. "Ähm..." "Ähm? komm schon kleiner. Erzähl mal wie war es denn heute so?" lächelte ich. "A-Also...es war...naja" er sah unsicher zu mir hoch. "Oder wir lassen das und du sagst mir einfach warum du heute zwar das Haus verlassen hast...aber nie in der Schule aufgetaucht

bist." grollte ich. Erschrocken sah er mich an. Eine Minute lang sprach keiner von uns. "Sabo!" Er sah ängstlich auf seine Füße. Eine Träne rollte über seine Wange. Vorsichtig legte ich meine Hand auf eben diese und sorgte dafür daß er zusammen zuckte. "Ich verstehe ja, dass du nicht in die Schule willst nach all dem. Aber schwänzen ist keine Lösung." sagte ich leise. Er schniefte leise und sah mich dann doch wider an. "I-Ich...kann sie einfach nicht ansehen. Sie hat mich sitzen gelassen für meinen damaligen besten Freund." Ich nickte. "Ich weiß kurzer. Aber das ändert nichts an der Schulpflicht." Er nickte. "Ich weiß. Aber sie wird mich behandeln als wären wir immer noch gute Freunde. Und das sind wir nicht. Ich will mit den beiden nichts mehr zu tun haben!" während er sprach wurde er immer lauter und klang immer verzweifelter. "Dann ignorier die beiden einfach. Sieh sie nicht an, hör ihnen nicht zu und antworte ihnen nicht. Schenke ihnen keinerlei Aufmerksamkeit." Als er mich ansah schenkte ich ihm ein aufmunterndes Lächeln. "OK ich werd es versuchen" Ich grinste zufrieden. Plötzlich fiel er mir um den Hals, so das ich hintenüber aufs Bett fiel. "Es tut mir leid! Ich hätte nicht einfach so..." ich unterbrach ihn. "Ist schon gut. Du brauchst sich nicht entschuldigen. Versprich mit nur, dass du es nie wider machst." sprach ich während ich ihm über den Kopf strich. "Versprochen" nickte er. Eine ganze Weile lagen wir so da und sagten nichts. Dann ertönte ein leises Schnarchen. Er war eingeschlafen. Eigentlich würde ich jetzt gehen...aber da er auf mir lag seufzte ich nur und schloss die Augen. Nach einer Weile war auch ich eingeschlafen.